

Erledigt

USB schaltet ab beim booten vom Stick

Beitrag von „Skorpi08“ vom 21. Januar 2018, 21:39

Ozmosis mit High Sierra, lief erstmal alles wunderbar, jetzt will der nicht mehr vom Stick starten.

USB schaltet direkt ab, wenn der Ladebalken beginnt. Dann funktioniert die Maus nicht mehr, wenns irgendwann beim Länderauswahl geladen hat.

Alle USB Ports ausprobiert, immer dasselbe.

Wenn ich den USB Stick abziehe und wieder rein, leuchtet da die LED auf, also nehme ich an dass der Stick dann erkannt wird aber bei der USB Maus nicht.

Von Yosemite kann ich normal starten.

Was gibts da für Möglichkeiten, woran es liegen kann?

Das ist nicht eine der Lösungen, oder?

<https://bitbucket.org/RehabMan/os-x-generic-usb3/downloads/>

Beitrag von „derHackfan“ vom 21. Januar 2018, 21:46

Hast du den USBInjectAll.kext in der EFI liegen?

Beitrag von „Skorpi08“ vom 21. Januar 2018, 21:47

In der EFI nicht, aber vielleicht in dem ROM?

Weil HS hatte ich ja schon installiert gehabt, von demselben Stick mit derselben ROM.

Beitrag von „derHackfan“ vom 21. Januar 2018, 21:49

Vergiss das ROM und lege den Kext in der EFI unter Oz/Darvin/Extensions/Common ab und versuche es bitte erneut.

Beitrag von „Skorpi08“ vom 21. Januar 2018, 21:52

Bootstick neu erstellt, den kext frisch von reabman geladen und in Common abgelegt, dasselbe.

Beitrag von „derHackfan“ vom 21. Januar 2018, 22:06

Dann kann es ja nur noch an den UEFI Einstellungen oder an deiner defaults.plist liegen.

Beitrag von „Skorpi08“ vom 21. Januar 2018, 22:09

defaults.plist ist original aus dem Ozmosis ROM von dir.
Ich hatte die ROM gepatcht, danach irgendwann gemerkt dass der vom Stick nicht startet.
Deine ROM wieder drauf, dasselbe.

EDIT//

Es liegt definitiv an dem Patch.

Beitrag von „griven“ vom 29. Januar 2018, 01:09

Euch ist aber schon klar das der USBInjectAll genau gar nichts macht wenn die Devices im ACPI nicht die richtigen Namen haben oder ??!

Sprich für USB2 muss aus EHC1 bzw. EHC2 in der DSDT EH01 bzw. EH02 werden damit sich der

Kext dranhängen kann und ähnlich sieht es mit dem XHCI (USB3) aus auch hier sollte eher XHC draus werden damit es klappt 😊

Beitrag von „derHackfan“ vom 29. Januar 2018, 08:09

Ich dachte immer das der USBInjectAll.kext bzw. ein Rename erst ab Intel 8er Chipsatz und aufwärts wirksam ist, da die 6er und 7er Chipsätze kein USB 3.0 von Intel verbaut haben, darum habe ich auch kein EHC1 -> EHC2 und EH01 -> EH02 gemacht.

Bein meinem ASRock Z77 laufen die USB 3.0 Port mit richtiger Geschwindigkeit und ich kann auch davon booten. 😞